

Liebe Kolleg*innen, liebe Kulturinteressierte, liebe Frankfurter*innen,

am 15. März 2026 sind Kommunalwahlen. An diesem Tag werden auch wichtige Weichen für die Entwicklung des kulturellen Lebens in Frankfurt gestellt. Im Vorfeld der Wahl laden wir – ein starkes Netzwerk aus Frankfurter Theaterallianz e. V., ID_Frankfurt – Independent Dance and Performance e. V., LaPROF Hessen e. V., Paradiesvogel e. V. sowie dem „Starke Stücke“-Festival – zu zwei kulturpolitischen Veranstaltungen ein. Vertreter*innen verschiedener Parteien diskutieren über die zukünftige Gestaltung der Frankfurter Kultur- und Theaterlandschaft. Beide Veranstaltungen werden von Bärbel Schäfer moderiert.

Wir freuen uns über Ihre bzw. Eure Teilnahme. Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Anmeldung über die angegebenen Links.

Mit herzlichen Grüßen

Frankfurter Theaterallianz e. V., ID_Frankfurt – Independent Dance and Performance e. V., LaPROF Hessen e. V., Paradiesvogel - Frankfurter Modell der eigenständigen Theater für Junges Publikum e. V. , „Starke Stücke“-Festival

**Mi., 28.01.2026, 17 – 18.30 Uhr
Starke Worte I: Theaterstadt Frankfurt**

Künstler*innenhaus Mousonturm, Waldschmidtstr. 4, 60316 Frankfurt
Eintritt frei, [Anmeldung unter diesem Link](#)

Frankfurt verfügt über eine lebendige Theaterszene. Freie Künstler*innen und Ensembles, Theater, Festivals und Initiativen unabhängiger Träger*innen sowie die städtischen Institutionen Schauspiel, Oper und Mousonturm tragen gemeinsam zur kulturellen Vielfalt der Stadt bei.

Welche Visionen und Perspektiven entwickelt Politik für die Akteur*innen und Orte der Frankfurter Tanz- und Theaterszene? Welchen Beitrag leisten diese für die Entwicklung einzelner Stadtquartiere und für den Kulturstandort Frankfurt insgesamt?

Das Podium diskutiert Theater als demokratische Infrastruktur und fragt nach politischen Rahmenbedingungen, die Teilhabe, Offenheit und gesellschaftlichen Dialog ermöglichen. Der Diskussion geht ein Impuls des Hamburger Kurators, Schriftstellers und Theaterregisseurs Dan Thy Nguyen voraus.

Es diskutieren Julia Eberz (Die Grünen), Dr. Ina Hartwig (SPD), Ingrid Häußler (FDP), Michael Müller (Die Linke), Sara Steinhardt (CDU), Philipp Winghart (Volt) |
Moderation: Bärbel Schäfer

**Mo., 23.02.2026, 16 – 17.30 Uhr
Starke Worte II: Welches Frankfurt brauchen Kinder und Jugendliche jetzt?**

Junge Theaterwerkstatt am Zoo im Zoogesellschaftshaus,
Bernhard-Grzimek-Allee, 60316 Frankfurt am Main



Eintritt frei, [Anmeldung unter diesem Link](#)

Während zahlreiche Städte und Regionen in Deutschland bereits die zunehmende Überalterung der Gesellschaft spüren, ist Frankfurt eine junge Stadt. Welche Bedingungen bietet Frankfurt seinen jungen Bürger*innen? Welche Voraussetzungen und Räume brauchen Kinder und Jugendliche, um Frankfurt schon jetzt als ihre Stadt mitzugestalten? Welche Rolle spielt dabei die lebendige Theaterszene für junges Publikum in Frankfurt? Welche konkreten Umsetzungspläne gibt es in der Politik, um die Bedürfnisse und Rechte von Kindern und Jugendlichen ernst zu nehmen – darunter ihr Recht auf kulturelle Teilhabe und Kunst?

Es diskutieren Benjamin Alicic (Die Linke), Dr. Ina Hartwig (SPD), Dr. Nils Kößler (CDU), Dr. Julian Langner (FDP), Elke Voitl (Die Grünen), Grit Winkler (Volt) | Moderation: Bärbel Schäfer

